

## Veranstaltungen September und Oktober 2020

**Montag, 07. September bis  
Freitag, 02. Oktober 2020**

Besuchszeiten:  
Montag bis Freitag  
9.00-16.00 Uhr

BayernForum  
Herzog-Wilhelm-Str. 1  
80331 München

Eintritt frei

**Die Opfer des NSU und die Aufarbeitung der Verbrechen**  
*Ausstellung*

Die Ausstellung setzt sich mit den Verbrechen des NSU in den Jahren 1999 bis 2011 sowie der gesellschaftlichen Aufarbeitung nach dem Auf-  
fliegen der neonazistischen Terrorgruppe im November 2011 auseinander.

Informationen zur Ausstellung unter: [www.bayernforum.de](http://www.bayernforum.de)  
Bringen Sie für Ihren Besuch bitte einen Mund-Nasen-Schutz mit.

**Donnerstag, 17.09.2020**  
19.00-21.00 Uhr

HILTON MUNICH CITY  
Rosenheimer Straße 15  
81667 München

Wir bitten aufgrund der be-  
schränkten Platzanzahl um  
**Anmeldung bis spätestens  
zum 14.09.2020:**

[bayernforum@fes.de](mailto:bayernforum@fes.de)  
[Anmeldelink](#)

Eintritt frei

**Das Gastgewerbe in der Corona-Krise. Wie geht es weiter?**  
*Podiumsdiskussion*

Das Gastgewerbe lebt derzeit noch in der Hoffnung, wieder zu altem  
Leben zu erwachen. Was können das Gastgewerbe selbst sowie die Ver-  
waltung und die Politik unterstützend tun? Darüber wollen wir diskutieren  
und laden Sie herzlich zu unserer Präsenzveranstaltung mit Wahrung des  
Abstandsgebots ein.

Mit:

**Benedikt Brandmeier**, Leiter Geschäftsbereich Tourismus, Veranstal-  
tungen, Hospitality im Referat für Arbeit und Wirtschaft

**Christian Schottenhamel**, Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband –  
Vorsitzender der Kreisstelle München

**Christian Vorländer**, Stadtrat in München, stellvertretender Vorsitzender  
der SPD-Stadtratsfraktion, Mitglied im Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft  
Moderation: **Tina Haller**, Managerkreis Bayern-Vorstand

Kooperation: WirtschaftsForum der Sozialdemokratie in München e.V.

**Samstag,  
19. September 2020**  
09.30-17.00 Uhr

BayernForum  
Herzog-Wilhelm-Str. 1  
80331 München

[Anmeldung mit  
Motivationsbeschreibung](#)

Teilnahmepauschale:  
20 Euro, ermäßigt 10 Euro

**Work-Life-Politics-Balance**  
*Kompaktseminar für Frauen*

In unserem Kompaktseminar für Frauen ermitteln Sie Strategien für eine  
gute Balance im Spannungsfeld von Politik und anderen Lebensbereichen.  
Behalten Sie den Spaß an Führung und politischem Ehrenamt und bleiben  
Sie langfristig gesund.

Seminarleitung: **Elisabeth Raschke**, systemischer Coach, sie stärkt  
Fach- und Führungskräfte in Strukturfindung und Orientierung.

Die Seminare der FrauenKommunalAkademie richten sich an Frauen, die  
sich kommunalpolitisch oder gesellschaftspolitisch engagieren (wollen).

**Samstag,  
26. September 2020**  
18.00-20.00 Uhr

Neues Rathaus  
Großer Sitzungssaal  
Marienplatz 8  
80331 München

**Anmeldung erforderlich  
unter:  
[fachstelle@muenchen.de](mailto:fachstelle@muenchen.de)**  
Ohne bestätigte Anmeldung  
ist eine Teilnahme leider nicht  
möglich.

Eintritt frei.  
Es gilt der Einlassvorbehalt.

## **Das Oktoberfestattentat und die Kontinuitäten rechten Terros**

*Podiumsgespräch mit Livestream*

Am 26.09.2020 jährt sich das Oktoberfestattentat zum 40. Mal. Bis heute sind die Hintergründe der Tat nicht aufgeklärt. Wie können wir durch die Erinnerung an rechte Tattaten und ihre Opfer das Bewusstsein für aktuelle Gefahren schärfen?

Mit: **Werner Dietrich**, Rechtsanwalt  
**Robert Andreasch**, Journalist und Rechtsextremismus-Experte  
**Prof. Dr. Gabriele Fischer**, Hochschule München  
**Dr. Matthias Quent**, Soziologe und Gründungsdirektor des Instituts für Demokratie und Zivilgesellschaft in Jena  
**Andrea Röpke**, Politologin, Journalistin und Autorin mit dem Themenschwerpunkt Rechtsextremismus  
Moderation: **Heike Kleffner**, Geschäftsführerin Bundesverband Beratungsstellen für Betroffene rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt

Aufgrund der begrenzten Teilnehmendenzahl wird es einen **Live-Stream** der Veranstaltung unter [www.muenchen.de/demokratie](http://www.muenchen.de/demokratie) geben.

In Kooperation mit aida-Archiv, Münchner Volkshochschule, DGB / DGB-Jugend München, KJR München-Stadt, Evangelische Stadtakademie München, Fachstelle für Demokratie der LHM und Fachinformationsstelle Rechtsextremismus in München (firm)

**Montag,  
28. September 2020**  
17.00-18.30 Uhr

ONLINE

**Anmeldung:  
[bayernforum@fes.de](mailto:bayernforum@fes.de)  
[AnmeldeLink](#)**

Die Zugangsdaten erhalten  
Sie nach erfolgter Anmeldung.

Eintritt frei

## **Gemeinsam Europa bilden - Lehrkräfte in den europäischen Austausch!**

*Web-Seminar*

Die schulische Bildung ist ein, wenn nicht sogar der langfristig wichtigste Baustein für ein gemeinsam gestaltetes und gelebtes Europa. Dafür braucht es Lehrkräfte, Vorbilder, mit europäischer Erfahrung und Sicht- und Lebensweise. Welche Visionen gibt es für den gemeinsamen europäischen Bildungsraum und wie sieht die praktische Umsetzung gegenwärtig aus?

Mit:  
**Dr. Ernst Dieter Rossmann, MdB**, Vorsitzender des Ausschusses für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung  
**Jelena Bloch**, Programm *SCHULWÄRTS!*, Goethe-Institut  
**Martina Blindert**, Programm *Europa macht Schule*, DAAD

in Kooperation mit der Europäischen Akademie Bayern

**Änderungen möglich – Das genaue Programm wird ca. vier Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben. Bitte informieren Sie sich auch unter [www.bayernforum.de](http://www.bayernforum.de)**

**Freitag,  
2. Oktober 2020**  
18.00-22.00 Uhr

ONLINE

**Zugang über:**  
[Lange-Nacht-der-Demokratie.de](https://www.lange-nacht-der-demokratie.de)

Eintritt frei

## **Auftakt Lange Nacht der Demokratie**

*Livestream*

Der Vorabend des 30. Jahrestages der Wiedervereinigung Deutschlands beginnt mit Liebeserklärungen an die Demokratie. Danach fragt die Podiumsdiskussion mit Parlamentspräsident\_innen nach Gefährdungen und gegenwärtigen Herausforderungen der Demokratie. Mit Musik und Aktionskunst wird der Auftakt inspirierend, abwechslungsreich und politisch.

Mitwirkende: **Lillian Ikulumet**, Autorin der Kolumne "Typisch deutsch", **Darryl Kiermeier**, Poetry Slammer, **Wiebke Puls**, Schauspielerin Münchner Kammerspiele, **Antonie Rietzschel**, Journalistin, Korrespondentin in Leipzig

Podiumsdiskussion mit:

**Ilse Aigner**, Präsidentin des Bayerischen Landtags,  
**Petra Pau**, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestags,  
**Dieter Reiter**, Oberbürgermeister München

Moderation: **Alex Rühle**, Redakteur Feuilleton, Süddeutsche Zeitung

In Kooperation mit Fachstelle für Demokratie der LH München, der Ev. Stadtakademie, der Münchner Volkshochschule, der Stiftung Wertebündnis Bayern und einem breiten Bündnis weiterer Veranstalter\_innen

**Montag,  
12. Oktober 2020**  
19.00-21.00 Uhr

Ev. Stadtakademie  
Herzog-Wilhelm-Str. 24  
80331 München

**Anmeldung bei der [Evangelischen Stadtakademie](https://www.evangelische-stadtakademie.de)**

Eintritt frei

## **Postdigital. Wie wir künstliche Intelligenz schlauer machen, ohne uns von ihr bevormunden zu lassen**

*Vortrag und Diskussion*

Wir delegieren immer mehr Aufgaben an Künstliche Intelligenz. Das kann sinnvoll sein, wenn autonome Fahrzeuge sicherer fahren oder KI-Systeme bösartige Krebszellen besser erkennen.

Doch zugleich sind KI-Systeme Fachidioten, ihnen fehlt der Blick fürs große Ganze. Die Gegenvision: Ein Zeitalter, in dem intelligente Menschen intelligente Maschinen auf intelligente Weise nutzen.

Mit: **Dr. Thomas Ramge** forscht zu Künstlicher Intelligenz, vielfach ausgezeichnete Sachbuchautor ("Postdigital. Wie wir künstliche Intelligenz schlauer machen, ohne uns von ihr bevormunden zu lassen") und Publizist.

In Kooperation mit der Evangelischen Stadtakademie

**Donnerstag,  
15. Oktober 2020**  
19.00 Uhr

Amerikahaus  
Karolinenplatz 3  
80333 München

Durchführung ggf. ONLINE,  
bitte beachten Sie kurzfristig  
den Hinweis auf  
[www.amerikahaus.de](https://www.amerikahaus.de)

Eintritt frei

## **Does Every Vote Count in America? U.S. Elections and the Quest for Black Political Empowerment**

*Vortrag und Diskussion*

For more than 150 years, African Americans have regarded their right to vote as one of the most important tools to obtain more justice and equality. Significant barriers to full parity of African Americans still persist and contribute to continuing racial inequality to this day. The lecture examines causes and manifestations as well as the significance of the black vote for the upcoming election in November 2020.

Mit: **Britta Waldschmidt-Nelson**, Professor of Transatlantic History and Culture at the History Department, University of Augsburg.

Vortrag auf Englisch.

In Kooperation mit dem Amerikahaus

**Dienstag,  
20. Oktober 2020**  
20.00 Uhr

City Kinos  
Sonnenstraße 12a  
80331 München

**Anmeldung/Tickets:**  
direkt beim Kino:  
<https://city-kinos.de/>

Eintritt: steht noch nicht fest

## **München-Premiere: Regeln am Band, bei hoher Geschwindigkeit**

*Dokumentarfilm mit anschließendem Gespräch*

In der westdeutschen Provinz kämpfen osteuropäische Leiharbeiter\_innen des größten Schweineschlachtbetriebs des Landes ums Überleben – und Aktivist\_innen, die sich für deren Rechte einsetzen, mit den Behörden. Zur gleichen Zeit proben Münchener Gymnasiast\_innen das Stück „Die Heilige Johanna der Schlachthöfe“ und reflektieren über die deutschen Wirtschaftsstrukturen und ihr Verhältnis dazu. So erzählt der Film in unterschiedlichen Fragmenten über Bedingungen und Facetten von Leiharbeit und Arbeitsmigration in Deutschland.

Der Film wurde ausgezeichnet als bester Dokumentarfilm mit dem Max Ophüls Preis 2020 und mit dem megahertz Student Award des DOK.fests München.

Mit: **Yulia Lokshina**, Regisseurin, arbeitet am Forum Internationale Wissenschaft der Universität Bonn als Autorin und Publizistin. Der Film ist ihre Abschlussarbeit an der Hochschule für Fernsehen und Film München.

In Kooperation mit Evangelische Stadtakademie München, DOK.fest München, oekom e.V., Münchner Klimaherbst

**Donnerstag,  
22. Oktober 2020**  
19.00-21.00 Uhr

Ev. Stadtakademie  
Herzog-Wilhelm-Str. 24  
80331 München

**Anmeldung bei der [Evangelischen Stadtakademie](#)**

Eintritt: 8 Euro

## **Das Ende des Geldes wie wir es kennen**

*Buchvorstellung und Diskussion*

Die Welt des Geldes verändert sich rasant. Bargeld und Zinsen verschwinden. Corona hat auch im bargeldaffinen Deutschland das Bezahlen stärker digitalisiert – doch dabei sammeln Digitalkonzerne wie Apple und Google Daten. Gleichzeitig greifen Kryptowährungen wie Bitcoin und Facebooks Libra etablierte Staatswährungen wie den Euro an. Worauf müssen wir uns einstellen in der schönen neuen Welt des Geldes? Wie kann sich jeder Einzelne vor Enteignung und Überwachung schützen?

Mit: **Alexander Hagelüken**, Ökonom, Leitender Redakteur für Wirtschaftspolitik der Süddeutschen Zeitung. Autor von „Das gespaltene Land“, 2017, und „Lasst uns länger arbeiten“, 2019.

In Kooperation mit der Evangelischen Stadtakademie

**Mittwoch,  
28. Oktober 2020**  
19.30-21.00 Uhr

ONLINE

**Anmeldung:**  
[info@frauenstudien-muenchen.de](mailto:info@frauenstudien-muenchen.de)

Eintritt frei

## **Wie alles anders bleibt – über (Frauen-) Leben in der DDR**

*Online-Lesung*

"Dass Ostdeutsche, in der gesamtdeutschen Elite und auch in den fünf neuen Ländern unterrepräsentiert sind, ist in Wahrheit ein alter Hut", schreibt Hensel – doch der Hut sitzt immer noch auf dem Kopf.

Brauchen wir eine Ost-Quote für Hochschulleitungen, Management und Politik? Und was ist mit den Errungenschaften in Sachen Frauenleben, die es ja in der DDR durchaus gab?

**Jana Hensel**, geboren 1976 in Borna (Landkreis Leipzig), wuchs in Leipzig auf. Sie ist Journalistin und Autorin. Mit ihrem Bestseller "Zonenkinder" (2002) wurde sie als wichtige ostdeutsche Stimme bekannt. Moderation: **Barbara Streidl**, Frauenstudien München e.V.

In Kooperation mit Frauenstudien München e.V.

## Vorschau November 2020

**9. November 2020**

München

**Jeder Mensch hat einen Namen**

*Gedenken an die Opfer des 9. November 1938*

**10. November 2020**

München

**Systemrelevant – Neue Wirtschaft- und Sozialpolitik?**

*Vortrag und Gespräch*

**11. November 2020**

München

**Weiter so – oder Umsteuern**

*Uni-Dialog*

**21. November 2020**

Rosenheim

**Deine Idee für Deine Gegend**

*Design-Thinking-Workshop*

**30. November 2020**

München, Altes Rathaus

**Extreme Sicherheit. Rechte Netzwerke in Polizei und Bundeswehr?**

*Podiumsdiskussion*

**Änderungen möglich – Das genaue Programm wird ca. vier Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben. Bitte informieren Sie sich auch unter [www.bayernforum.de](http://www.bayernforum.de)**

# Ausstellungen der Friedrich-Ebert-Stiftung



## Ausstellung

### „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“

Die Ausstellung des BayernForums der Friedrich-Ebert-Stiftung "Demokratie stärken - Rechtsextremismus bekämpfen" gibt einerseits einen Überblick über die Grundlagen unserer Demokratie und informiert andererseits über die Erscheinungsformen und Wirkung von Rechtsextremismus in unserer Gesellschaft. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Situation in Bayern.

Informationen zur Ausleihe der Ausstellung unter:

[www.bayernforum.de](http://www.bayernforum.de)

#### TERMINE:

26.10.-4.12.2020 **Haus der Weiterbildung**

Rathausplatz 8

85579 Neubiberg

Mo.-Fr. 8.00-22.00 Uhr/Sa. 10.00-14.00 Uhr

28.10.2020

18.00 Uhr Eröffnungsvortrag Anmeldung erforderlich\*

11.11.2020

18.00 Uhr Aussteigervortrag Anmeldung erforderlich\*

(\* [www.neubiberg.de](http://www.neubiberg.de))

## Ausstellung

### „Menschen in Bewegung“



Auf 7 Tafeln illustriert die Ausstellung der FES verschiedene Formen und Ursachen von Migration aus globaler und historischer Perspektive. „Warum verlassen Menschen ihre Heimat?“ ist die Kernfrage, der die Ausstellung nachgeht.

Informationen zur Ausleihe der Ausstellung unter:

[www.bayernforum.de](http://www.bayernforum.de)

## Ausstellung

### „Mehr bezahlbarer Wohnraum in Bayern – aber wie?“

Was ist los am Wohnungsmarkt? Was bedeutet "bezahlbar"? Welche Lösungsansätze gibt es? Die neue Ausstellung der Friedrich-Ebert-Stiftung "Mehr bezahlbarer Wohnraum in Bayern – aber wie?" zeigt einerseits die Ursachen der Wohnungsfrage wie die Bevölkerungs- und Mietpreisentwicklung sowie regionale Unterschiede, andererseits mögliche Lösungsansätze zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum auf Bundesebene und in Bayern auf. Die Rolle der Kommunen wird ebenso beleuchtet wie bereits erfolgte Umsetzungsbeispiele in Bayern. Die Ausstellung erklärt verständlich Fachbegriffe und thematisiert, was noch zu tun ist.

Informationen zur Ausleihe der Ausstellung unter:

[www.bayernforum.de](http://www.bayernforum.de)

